

Fluorpolymer

PRODUKT-BESCHREIBUNG

Eine patentrechtlich geschützte Dreikomponenten-Antihafbeschichtung auf Basis eines Fluorpolymers, die keine Biozide enthält.

ANWENDUNGS-BEREICH

Wird im Bewuchskontrollsystem Intersleek 900 als Deckbeschichtung eingesetzt.

Ideal für Öl- und Gasanlagen im Offshore-Bereich, für Kraftwerke und Wasseraufbereitungsanlagen, wo der Anheftung von Biobewuchs entgegengewirkt werden muss. Intersleek 970 hemmt insbesondere den Bewuchs an feststehenden Konstruktionen wie Wasserzuflusssystemen von Kraftwerken und Einrichtungen von FPSO-Schiffen und führt damit zu einer beträchtlichen Senkung der Kosten für die Bewuchsentfernung.

Da Intersleek 970 keine Biozide enthält, eignet sich das Produkt für Flächen, auf denen herkömmliche biozidhaltige Antifouling-Anstriche nicht eingesetzt werden dürfen.

Intersleek 970 kann sowohl im Instandhaltungs- und Instandsetzungsbereich als auch für Neubauten verwendet werden.

PRODUKT-INFORMATION INTERSLEEK 970

Farbton	Weiß, Blau, Rot, Grau, Schwarz																												
Glanzgrad	Glänzend																												
Festkörpervolumen	74% ± 2%																												
Empfohlene Trockenschichtdicke (DFT)	150 µm (6 Mil) Trockenschichtdicke, entspr. 203 µm (8,1 Mil) Nassschichtdicke																												
Theoretische Ergiebigkeit	4,93 m²/l (berechnet aus dem angegebenen Festkörpervolumen bei einer Trockenschichtdicke von 150 µm) 198 sq.ft/US gallon (berechnet aus dem angegebenen Festkörpervolumen bei einer Trockenschichtdicke von 6 Mil)																												
Praktische Ergiebigkeit	Abhängig vom Applikationsverfahren bzw. Verlustfaktor																												
Applikationsmethode	Airless-Spritzen, Pinsel, Rolle																												
Trockenzeiten	<div>Überarbeitungsintervalle Produkt mit sich selbst</div> <table> <tr> <th>Untergrund-temperatur</th><th>Handtrocken</th><th>Begehrbar</th><th>Minimum</th><th>Maximum</th></tr> <tr> <td>5°C (41°F)</td><td>6 Stunden</td><td>13 Stunden</td><td>14 Stunden</td><td>Unbegrenzt¹</td></tr> <tr> <td>15°C (59°F)</td><td>4 Stunden</td><td>9 Stunden</td><td>10 Stunden</td><td>Unbegrenzt¹</td></tr> <tr> <td>25°C (77°F)</td><td>3 Stunden</td><td>6 Stunden</td><td>6 Stunden</td><td>Unbegrenzt¹</td></tr> <tr> <td>40°C (104°F)</td><td>1.5 Stunden</td><td>5 Stunden</td><td>2 Stunden</td><td>Unbegrenzt¹</td></tr> </table>				Untergrund-temperatur	Handtrocken	Begehrbar	Minimum	Maximum	5°C (41°F)	6 Stunden	13 Stunden	14 Stunden	Unbegrenzt ¹	15°C (59°F)	4 Stunden	9 Stunden	10 Stunden	Unbegrenzt ¹	25°C (77°F)	3 Stunden	6 Stunden	6 Stunden	Unbegrenzt ¹	40°C (104°F)	1.5 Stunden	5 Stunden	2 Stunden	Unbegrenzt ¹
Untergrund-temperatur	Handtrocken	Begehrbar	Minimum	Maximum																									
5°C (41°F)	6 Stunden	13 Stunden	14 Stunden	Unbegrenzt ¹																									
15°C (59°F)	4 Stunden	9 Stunden	10 Stunden	Unbegrenzt ¹																									
25°C (77°F)	3 Stunden	6 Stunden	6 Stunden	Unbegrenzt ¹																									
40°C (104°F)	1.5 Stunden	5 Stunden	2 Stunden	Unbegrenzt ¹																									

¹ Vgl. Definitionen und Abkürzungen von International Protective Coatings

SICHERHEITSDATEN

Flammpunkt	Teil A 38°C (100°F); Teil B 24°C (75°F); Teil C 32°C (90°F); Gemischt 32°C (90°F)		
Spezifisches Gewicht	1,06 kg/l (8,8 lb/gal)		
VOC	2,06 lb/gal (248 g/l) 241 g/kg	EPA Methode 24 EU-Richtlinie über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (Richtlinie 1999/13/EG des Rates)	

Weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt "Produkteigenschaften"

Fluorpolymer

UNTERGRUND- VORBEHANDLUNG

Sämtliche zu beschichtenden Oberflächen müssen sauber, trocken und frei von jeglichen Verunreinigungen sein. Vor dem Aufbringen des Beschichtungsstoffes sind alle Oberflächen zu prüfen und gemäß ISO 8504:2000 zu bearbeiten.

Stahluntergründe

Intersleek 970 ist stets auf ein empfohlenes Korrosionsschutzbeschichtungssystem aufzutragen, das mit dem Haftgrund Intersleek 737 (in Nordamerika mit Haftgrund Intersleek 731) überarbeitet wurde. Die Oberfläche der Grundbeschichtung muss trocken und frei von jeglichen Verunreinigungen sein, und Intersleek 970 ist innerhalb der angegebenen Überarbeitungsintervalle aufzutragen (siehe hierzu das entsprechende Produktdatenblatt).

Schadhafte Stellen und geschädigte Flächen sind gemäß dem vorgeschriebenen Normreinheitsgrad (z. B. Sa 2½ nach ISO 8501-1:2007 oder SSPC-SP10 – Reinigungsstrahlen, oder SSPC-SP 11 – Reinigung mit maschinell angetriebenen Werkzeugen) vorzubehandeln und vor dem Auftrag von Intersleek 970 mit dem kompletten Korrosionsschutzbeschichtungssystem und dem Haftgrund zu versehen.

VERARBEITUNG

Mischung	Das Material wird in zwei Behältern als eine Einheit geliefert. Stets eine komplette Einheit in den gelieferten Anteilen mischen. Nach dem Mischen einer Einheit ist diese innerhalb der angegebenen Topfzeit zu verbrauchen. (1) Basis (Teil A) mit einem Rührgerät aufrühren. (2) Härter (Teil B) mit einem Rührgerät aufrühren. (3) Den gesamten Inhalt von Basis (Teil A), Härter (Teil B) und Teil C zusammenschütten und gründlich mit Rührgerät mischen.			
Mischungsverhältnis	9 Teil(e) : 2 Teil(e) : 1 Teil(e) (Volumenteile)			
Topfzeit	0°C (32°F)	15°C (59°F)	25°C (77°F)	40°C (104°F)
		1,5 Stunden	60 Minuten	20 Minuten
Airless-Spritzen	Empfohlen	Düsenbereich 0,38-0,53 mm (15-21 Tausendst.) Gesamt-Ausg.-Flüssigkeitsdruck an der Spritzdüse nicht unter 211 kg/cm ² (3000 psi)		
Druckluftspritzen	Nicht empfohlen			
Pinzel	Geeignet – nur zur Ausbesserung kleiner Flächen			
Rolle	Geeignet – nur zur Ausbesserung kleiner Flächen			
Verdünnung	Wird normal nicht benötigt, wenn doch bitte International GTA007 verwenden. Nicht stärker verdünnen als die örtlichen umweltspezifischen Vorschriften zulassen			
Reiniger	International GTA007 oder International GTA822			
Arbeitsunterbrechung	Material darf nicht in Schläuchen, Pistole oder Spritzgerät bleiben. Die gesamte Ausrüstung mit International GTA007 gründlich durchspülen. Nach dem Mischen der Farbeinheiten sollten diese nicht wieder in geschlossenen Behältern weiter aufbewahrt werden; nach längerer Unterbrechnung wird ein Fortsetzen mit frisch gemischten Einheiten empfohlen.			
Reinigung	Unmittelbar nach Gebrauch die gesamte Ausrüstung mit International GTA007 reinigen. Es wird empfohlen, die Spritzausrüstung mehrmals im Laufe des Tages durchzuspülen. Die Häufigkeit der Reinigung hängt von der Spritzmenge, der Temperatur sowie der vergangenen Zeit, einschließlich möglicher Verzögerungen ab. Sämtliche überschüssigen Materialien und leeren Behälter sind gemäß den örtlich geltenden Vorschriften/Gesetzen zu entsorgen.			

Fluorpolymer

PRODUKTEIGEN - SCHAFTEN

Das Produkt basiert auf einem Fluorpolymer. Bei einer Verunreinigung mit Intersleek 970 können die Oberflächenqualität und die nachfolgende Haftung anderer Beschichtungen beeinträchtigt werden. Es sollte sehr auf Sauberkeit geachtet werden, und Overspray auf herkömmlich beschichtete Bereiche ist zu vermeiden. Um Verunreinigungen zu verhindern, ist die **gesamte** Ausrüstung vor Gebrauch und vor dem Einsatz mit anderen Beschichtungstoffen gründlich zu reinigen.

Andere Flüssiglacke oder beschichtete Flächen dürfen nicht durch Flüssigkeiten verunreinigt werden, die zur Beseitigung von Intersleek eingesetzt wurden.

Intersleek 970 hat eine kurze Topfzeit. Alle Verzögerungen sind so kurz wie möglich zu halten, und es ist jeweils nur so viel Material zu mischen, wie für das Spritzen benötigt wird, um das Festwerden des Beschichtungstoffes im Spritzgerät zu vermeiden.

Eine minimale relative Luftfeuchtigkeit von 30% wird benötigt, um eine ausreichende Trocknung sicherzustellen, wenn die Luftfeuchtigkeit geringer ist bedeutet dies längere Trocknungszeiten.

Die Temperatur des Untergrundes darf zum Zeitpunkt der Applikation 0°C (32°F)

Die Objekttemperatur muss mindestens 3° C (5° F) über dem Taupunkt liegen. Damit sich das Produkt optimal verarbeiten lässt, Beschichtungstoff vor dem Mischen und der Applikation auf eine Temperatur von 21 bis 27° C (70 bis 80° F) bringen. Dies gilt, sofern nicht anderweitig spezielle Anweisungen gegeben werden.

Bei der Verarbeitung von Intersleek 970 mit Pinsel oder Rolle können mehrere Schichten erforderlich sein, um die erforderliche Schichtdicke zu erzielen.

Die maximale Schichtdicke einer Schicht lässt sich am besten durch Airless-Spritzen erzielen. Mit anderen Verarbeitungsmethoden ist die erforderliche Schichtdicke meist nicht erreichbar.

Zu hohe Schichtdicken von Intersleek 970 verlängern die Mindestüberarbeitungsintervalle und die 'Handlingzeit' und können sich negativ auf die Überarbeitungseigenschaften über längere Zeiträume auswirken.

Wie bei allen Elastomeren ist die erzielte Oberfläche relativ weich und gummiartig. Sie ist gegen direkte Schlageinwirkung beständig, kann aber mechanisch durch Bohren, Kratzen oder Schaben beschädigt werden. Beim Transport von mit Intersleek 970 beschichteten Stahlteilen wird anstelle von Hubketten der Einsatz von Nylonschlingen empfohlen.

Hinweis: Die angegebenen VOC-Werte sind charakteristische Werte und dienen nur zur Orientierung. Schwankungen aufgrund von Farbtonunterschieden, normalen Fertigungstoleranzen und anderen Faktoren sind möglich.

Reaktive Zusätze mit niedrigem Molekulargewicht, die während der Trocknung bei Raumtemperatur in den Lackfilm eingebunden werden, haben ebenfalls Einfluss auf die nach Methode 24 der amerikanischen Umweltschutzbehörde EPA bestimmten VOC-Werte.

TYPISCHER SYSTEMAUFBAU

Intersleek 970 ist Bestandteil des Bewuchskontrollsystems Intersleek 900. Das Produkt ist stets auf ein zugelassenes Epoxidharz-Korrosionsschutzsystem aufzutragen, das mit dem Haftgrund Intersleek 737 (in Nordamerika mit Haftgrund Intersleek 731) überarbeitet wurde.

Zugelassene Korrosionsschutzsysteme:

Intershield 300
Intergard 264 (Nordamerika)

Intersleek 970 darf nur mit sich selbst und nicht mit anderen Deckbeschichtungstoffen überarbeitet werden.

Fluoropolymer

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

Weitere Informationen über die in diesem Datenblatt verwendeten Industrienormen, Fachausdrücke und Abkürzungen finden Sie in den nachfolgenden Unterlagen, die Sie unter www.international-pc.com herunterladen können.

- Definitionen und Abkürzungen
- Untergrundvorbereitung
- Applikation
- Theoretische und praktische Ergiebigkeit

Exemplare dieser technischen Hinweise sind auf Anfrage erhältlich.

SICHERHEITS - RATSCHLÄGE

Dieses Produkt ist nur zum Auftragen durch Fachpersonal in einem industriellen Umfeld gemäß den Informationen in diesem Datenblatt, im Material Safety Data Sheet (Material-Sicherheits-Datenblatt) und auf den Behältern vorgesehen und ist nicht ohne Einbeziehung der Material Safety Data Sheets (MSDS) zu benutzen, die International Protective Coatings den Kunden zur Verfügung stellt.

Alle Arbeiten im Zusammenhang mit der Applikation und dem Einsatz dieses Produktes sind gemäß den im Lande geltenden Normen, Vorschriften und Gesetzen zum Gesundheits-, Arbeits- und Umweltschutz auszuführen.

Beim Schweißen oder Schneiden von Metall, das mit diesem Produkt beschichtet ist, werden Staub und Dämpfe freigesetzt, die den Einsatz einer persönlichen Schutzausrüstung erfordern und ein entsprechendes Abführen der Dämpfe fordern.

Bei Fragen zur Eignung dieses Produktes gibt International Protective Coatings weitere Auskunft.

GEBINDEGRÖSSE	Verpackungsgröße	Teil A		Teil B		Teil C	
		Vol.	Gebinde	Vol.	Gebinde	Vol.	Gebinde
	10 Liter	7.5 Liter	10 Liter	1.67 Liter	2.5 Liter	0.83 Liter	1 Liter
Bezgl. der Verfügbarkeit anderer Gebindegrößen rufen Sie uns bitte an.							
VERSANDGEWICHT	Verpackungsgröße						
		12.1 kg					
	10 Liter						
LAGERUNG	Lagerstabilität						
		Mindestens 12 Monate bei 25°C (77°F). Danach ist eine erneute Kontrolle erforderlich. Trocken lagern und vor Sonneneinstrahlung, Wärme und Funkenbildung schützen.					

Wichtiger Hinweis

Dieses Datenblatt erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Verwendung unseres Produktes für andere als die von uns hierin speziell empfohlenen Zwecke erfolgt auf Gefahr des Anwenders, sofern nicht vorher von uns die schriftliche Bestätigung über die Eignung dieses Produktes für den vorgesehenen Zweck eingeholt wurde. Alle unsere Angaben über dieses Produkt (in diesem Blatt oder anderweitig) erfolgen nach bestem Wissen. Da wir keine Kontrolle über Beschaffenheit und Zustand der zu bearbeitenden Fläche haben und viele Faktoren die Verarbeitung und Verwendung unseres Produktes beeinflussen können, übernehmen wir keinerlei Haftung (außer bis zu den Höchstgrenzen der gesetzlichen Haftung), für die Leistung unseres Produktes oder für Verluste oder Schäden, die aus der Verwendung dieses Produktes entstehen, sofern wir dies nicht vorher schriftlich getan haben. Wir lehnen hiermit jegliche Garantie oder Zusicherung ab, die uns ausdrücklich oder stillschweigend, gesetzlich oder anderweitig, übertragen werden könnte. Dies schließt jegliche stillschweigende Sachmängelhaftung oder Haftung für die Eignung für einen bestimmten Zweck ein, ist jedoch nicht darauf beschränkt. Alle Lieferungen und anwendungstechnische Beratung unterliegen unseren „Allgemeinen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen“. Bitte fordern Sie ein Exemplar dieser Bedingungen an und prüfen Sie diese genau. Die Angaben in diesem Blatt werden von Zeit zu Zeit auf den neuesten Stand der praktischen Erfahrung und Ergebnisse ständiger Entwicklungsarbeit in unserem Hause gebracht. Der Anwender muss vor der Verwendung unserer Produkte mit Hilfe des für ihn zuständigen Vertreters sicherstellen, dass das ihm vorliegende Datenblatt die neueste Ausgabe ist.

Dieses technische Datenblatt ist auch auf unserer Website unter www.international-marine.com oder www.international-pc.com verfügbar. Die vorliegende Fassung sollte mit der dortigen Fassung übereinstimmen. Weicht diese Fassung von der auf der Website veröffentlichten Fassung des Datenblatts ab, hat die Fassung auf der Website Vorrang.

Copyright © AkzoNobel, 05.10.2016.

Alle in dieser Druckschrift genannten Produkte sind Marken der AkzoNobel-Unternehmensgruppe oder werden unter Lizenz hergestellt.

www.international-pc.com